

# STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

1. Kreisfreien Städte
  2. hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden
  3. Verbandsgemeinden
- im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund  
Sachsen-Anhalt (SGSA)  
- Landesgeschäftsstelle -  
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300  
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: [post@sgsa.info](mailto:post@sgsa.info)  
Internet: [www.komsanet.de](http://www.komsanet.de)

Bank: Stadtparkasse Magdeburg  
Konto-Nr. 3600 2900 BLZ: 810 532 72

Auskunft erteilt: Frau Laumann  
Durchwahl: 0391 5924-342

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
41-00-05 la-we

Datum  
25.09.2012

## **Wettbewerb KINDER ZUM OLYMP! 2011/2012** **Schulen kooperieren mit Kultur**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen ihrer Jugendinitiative "KINDER ZUM OLYMP!" ruft die Kulturstiftung der Länder zum neunten Mal bundesweit zu einem Wettbewerb für Kultur und Schule auf. Kinder und Jugendliche sollen in der Schule die Möglichkeit erhalten, sich aktiv in kulturellen Projekten zu engagieren und eigene künstlerische Erfahrungen zu sammeln. Gemeinsam mit außerschulischen Partnern – kulturellen Einrichtungen oder Künstlern – können Schüler und Lehrer neue Ideen entwickeln und umsetzen. Ausgezeichnet werden darüber hinaus auch Schulen mit überzeugendem Kulturprofil, in denen die Künste fächerübergreifend den Alltag prägen.

Der Wettbewerb umfasst die Bereiche Bildende Kunst, Architektur und Kulturgeschichte, Film, Fotografie und Neue Medien, Literatur, Musik, Musiktheater, Tanz, Theater und Kulturelles Schulprofil. Teilnehmen können alle allgemeinbildenden Schulen in Deutschland und deutschen Auslandsschulen mit ihren Kulturpartnern sowie Kultureinrichtungen und Künstler mit ihren Schulkooperationen. Gäste aus Nachbarländern sind willkommen. Gemeinsam mit einer kulturellen Einrichtung oder Künstlern aller Sparten kann sich eine Klasse, ein Kurs, eine Arbeitsgemeinschaft oder eine ganze Schule beteiligen. Der Wettbewerb ist nach den Schulklassen 1-4, 5-9 und 10-13 gestaffelt. Aber auch klassen- bzw. altersgruppenübergreifende Projekte sind möglich.

...

Mögliche Kooperationspartner der Schulen sind Museen, Galerien, Theater, Bibliotheken, Literaturhäuser, Bands, Tanztheater, Orchester, Musik- und Kunstschulen, Künstlerische Hochschulen, Kulturvereine, Kirchen, Maler, Bildhauer, Medienkünstler, Architekten, Autoren, Musiker, Tänzer, Schauspieler und weitere Künstler aller Sparten.

Prämiert werden gemeinsame Projekte von Schulen und Kulturinstitutionen / schulexternen Künstlern. Eine intensive künstlerische/kulturelle Kooperation für die Dauer des Projekts muss gegeben sein, technische Unterstützung allein reicht nicht aus. Teilnehmen können Klassen, Kurse, Arbeitsgemeinschaften oder Schulprojekte (nicht: Solistenprojekte / einzelne Schüler). Das Projekt sollte als Schulveranstaltung in den Schulkontext eingebettet sein und der Wettbewerbsbeitrag als Facharbeit/besondere Leistung im Unterricht angerechnet werden können. Um an der Vorauswahl des Wettbewerbs teilnehmen zu können, muss eine aussagekräftige und ausführliche Projektbeschreibung über die Webseite [www.kinderzumolymp.de](http://www.kinderzumolymp.de) eingereicht werden. Die aktive Mitwirkung der Schüler an Konzeption und Durchführung des Projekts sowie die Rollen von Kulturpartner und Schule in der Kooperation müssen klar erkennbar sein. Der Preis wird für durchgeführte und laufende Projekte vergeben. (Frühestmöglicher Projektstart: Schuljahresbeginn 2011/2012, spätester Projektabschluss: 1. Mai 2013.) Projekte, die bereits teilgenommen haben, können nicht noch einmal eingereicht werden. Das Konzept muss übertragbar und alltagstauglich sein. Gesucht sind nachhaltige Projekte, die über einen längeren Zeitraum im Schuljahr verankert sind. Einzelne Projektstage ohne intensive Vor- und Nachbereitung gehören nicht dazu.

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury, die sich in jeder Sparte aus einem Künstler, einem Pädagogen und einem Jugendlichen zusammensetzt. Insgesamt werden 30 Geldpreise ausgelobt. Pro Sparte werden in der Regel vier Preise à 1.000 Euro vergeben – jeweils ein Preis für jede Altersgruppe. Vier Vertreter jedes Preisträgerprojekts – ein Lehrer, ein Vertreter des Kulturpartners und zwei Schüler – werden zur Preisverleihung im September 2013 nach Berlin eingeladen. Bei dieser Veranstaltung wird auch der Gesamtsieger, den die Jury aus dem Kreis der 30 Preisträger ermittelt hat, bekanntgegeben und mit 5.000 Euro ausgezeichnet. Die Beteiligung an der Ausschreibung „Kulturelles Schulprofil“ schließt eine zusätzliche Bewerbung mit Einzelprojekten bei den Spartenpreisen mit gesonderter Anmeldung nicht aus.

## ANMELDUNGSABLAUF UND TERMINE

Anmeldung: 1. Oktober bis 30. November 2012 über [www.kinderzumolymp.de](http://www.kinderzumolymp.de) durch die Schule oder den Kulturpartner

Einreichen des Wettbewerbsbeitrags: bis 15. Februar 2013 nur über das Onlineformular auf [www.kinderzumolymp.de](http://www.kinderzumolymp.de)

Vorauswahl: März/April 2013, anschließend Information der Endrundenteilnehmer

Einsendung von zusätzlichen Dokumentationsmaterialien für Endrundenteilnehmer: ab April 2013

Jurysitzung: Mai 2013, Information der Preisträger: Mai 2013, Preisverleihung: Herbst 2013

## KONTAKT UND INFORMATION

Kulturstiftung der Länder Kinder zum Olymp!

Lützowplatz 9, 10785 Berlin

030 – 89 36 35 17

[kinderzumolymp@kulturstiftung.de](mailto:kinderzumolymp@kulturstiftung.de)

[www.kinderzumolymp.de](http://www.kinderzumolymp.de)

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Laumann